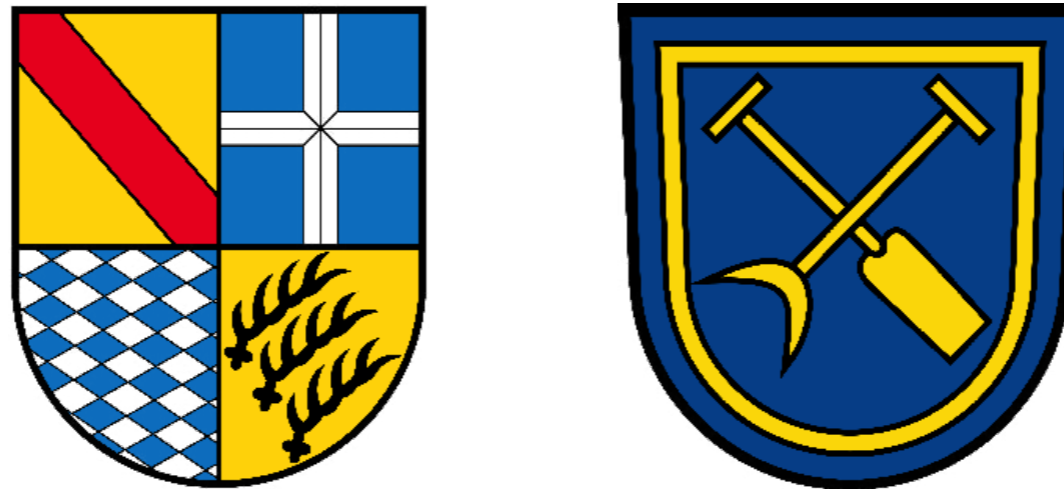


**STANDORTUNTERSUCHUNG NEUBAU HARDTWALDSCHULE
IN
LINKENHEIM - HOCHSTETTEN**



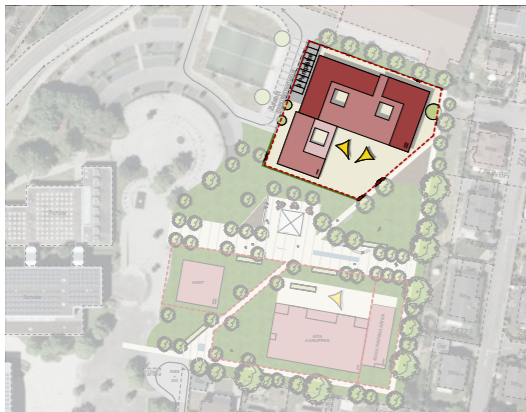
**SOWIE NEUBAU EINES SCHÜLERHORTS
UND
EINER KITA MIT ANGESCHLOSSENEM
SCHULKINDERGARTEN**

Inhalt:

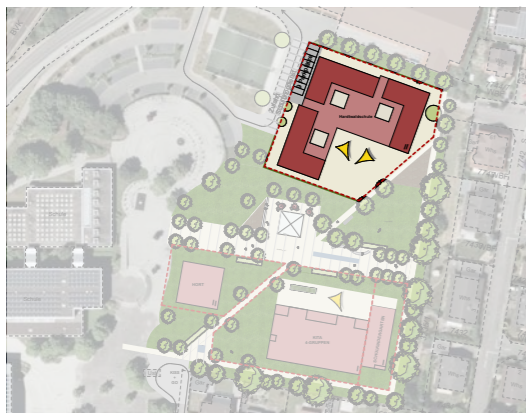
1. Bestandsanalyse

2. Standortuntersuchung Hardtwaldschule

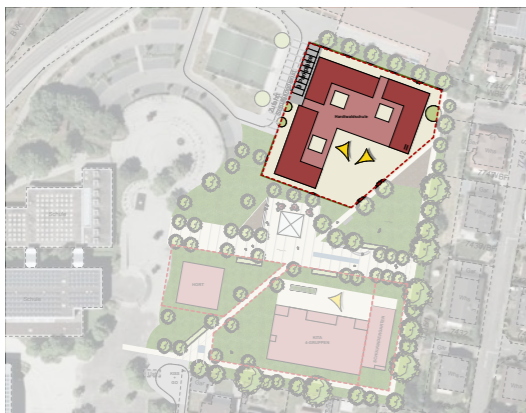
2.1 Variante 1 Teilumzug



2.2 Variante 2 Umzug ohne Schulverbund



2.2 Variante 3 Komplettumzug

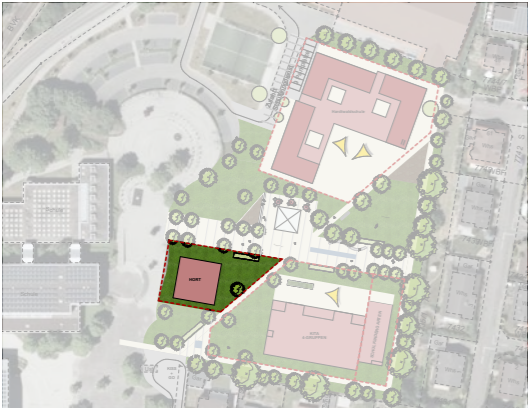


Inhalt:

3. Standortuntersuchung Kindertagesstätte + Schulkindergarten



4. Standortuntersuchung Hort



5. Gesamtlageplan



Die Gemeinde Linkenheim-Hochstetten beabsichtigt die noch nicht genutzte Freifläche im Osten des Schulzentrums zu entwickeln.

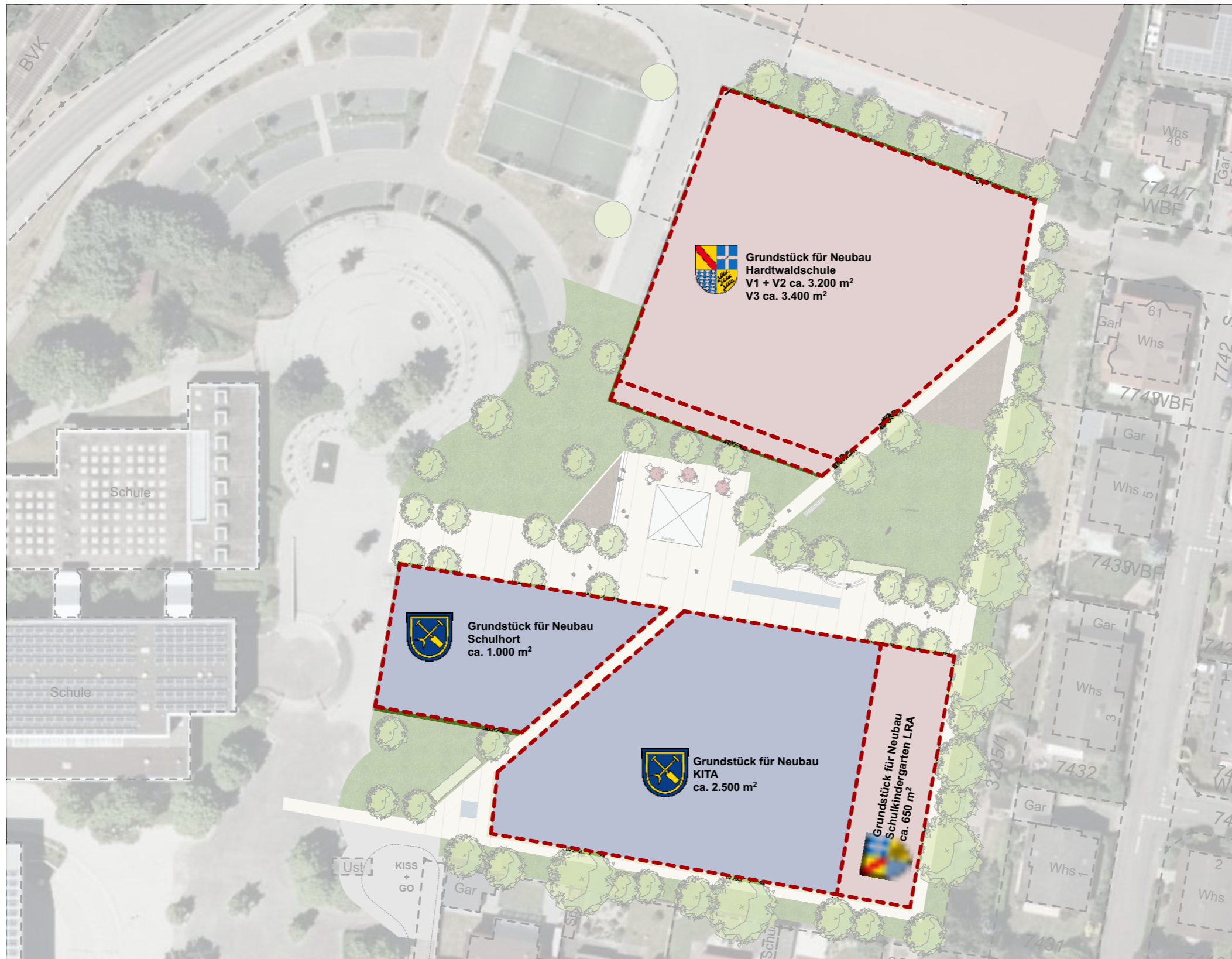
Die zu entwickelnde Fläche beträgt ca. 14.000 qm

Auf dem zur Verfügung stehenden Grundstück soll neben einem Bürgerpark für die Anwohner von Linkenheim-Hochstetten

- der neue Standort für die derzeit in Neureut angesiedelte Hardtwaldschule,
- eine KiTa mit 4-Gruppen angegliedertem Schulkindergarten,
- sowie ein Schülerhort angesiedelt werden.

Vor Baubeginn sollten folgende Untersuchungen durchgeführt werden:

- Bodengutachten
- Artenschutzgutachten
- Baumgutachten



Für den Neubau der Hardtwaldschule wurden folgende Varianten untersucht:

V1: Teilumzug der ausgelagerten Standorte an einen zentralen Ort in Linkenheim-Hochstetten

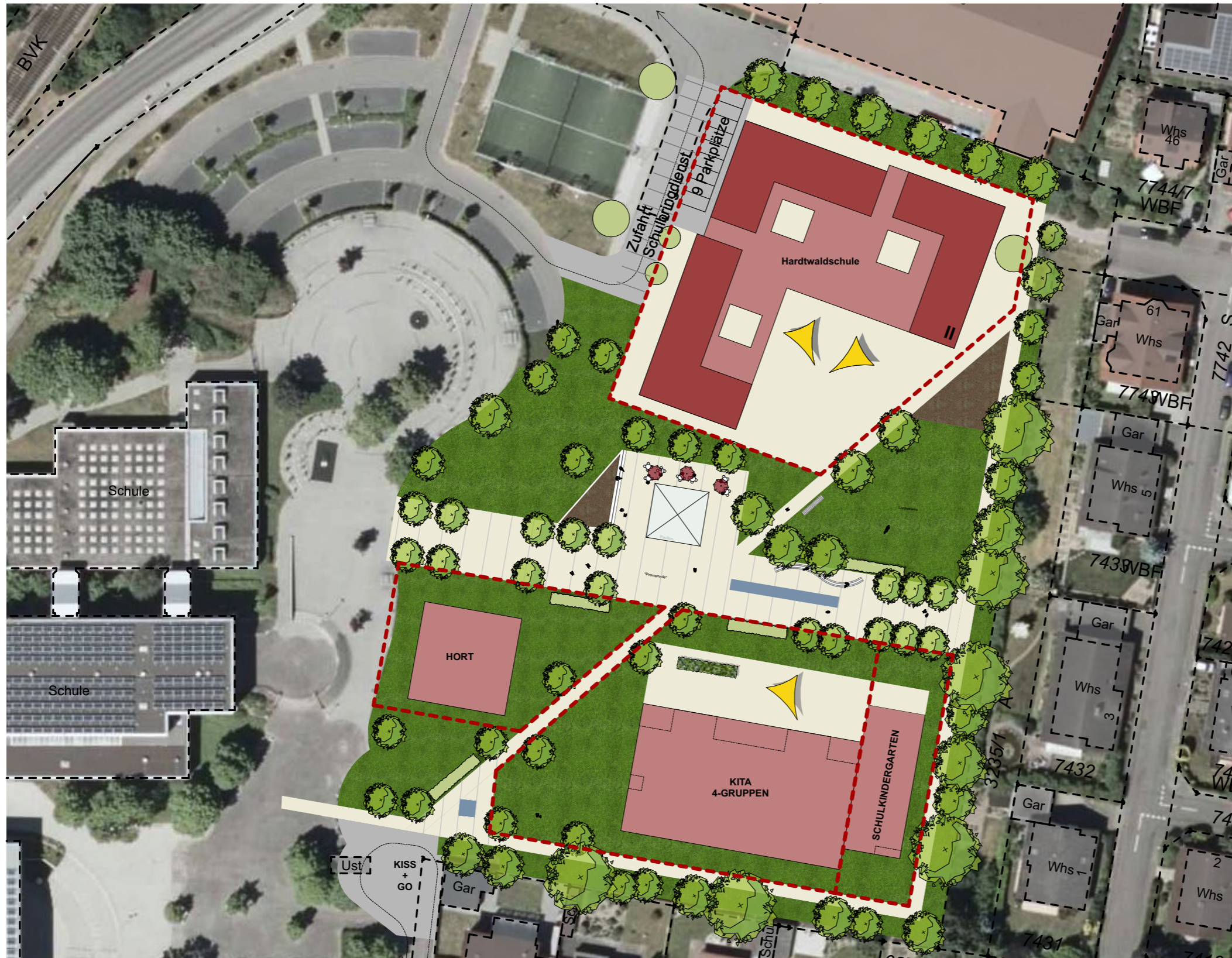
V2: Umzug der Hardtwaldschule ohne die Klassen des Schulverbunds nach Linkenheim-Hochstetten

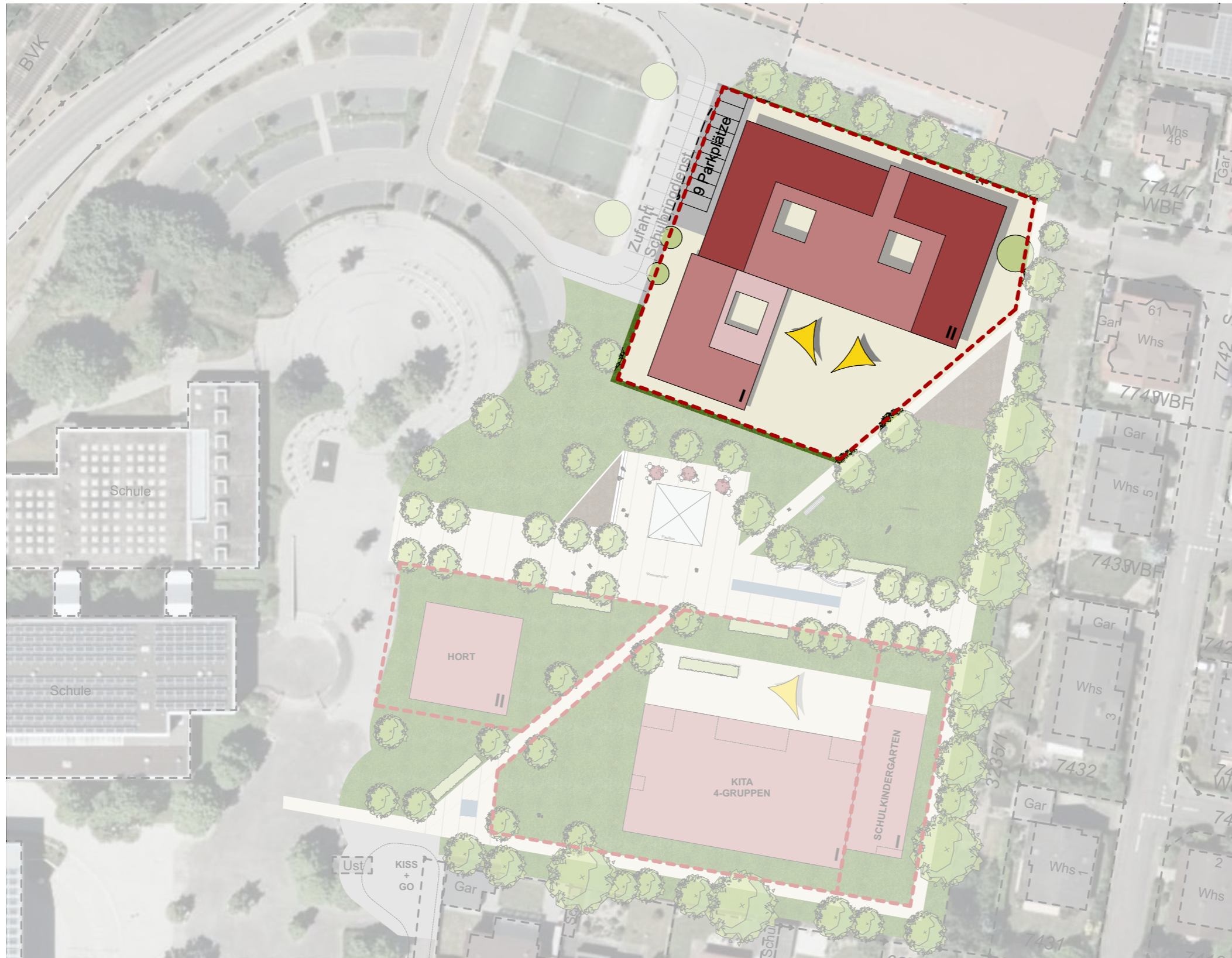
V3: Umzug der gesamten Hardtwaldschule inkl. Schulverbund mit der Stadt Karlsruhe nach Linkenheim-Hochstetten

Durch das modulare Gebäudekonzept können alle Varianten sich aus der V1 heraus entwickeln.

Für den Schulkindergarten wurde vereinbart, dass diese in Kooperation mit der Gemeinde Linkenheim-Hochstetten umgesetzt werden soll. Dieser soll als Anbau an die projektierte KiTa mit 4 Gruppen errichtet werden.

Für den Schülerhort soll ebenfalls eine Fläche auf dem zu entwickelnden Grundstück freigehalten werden.





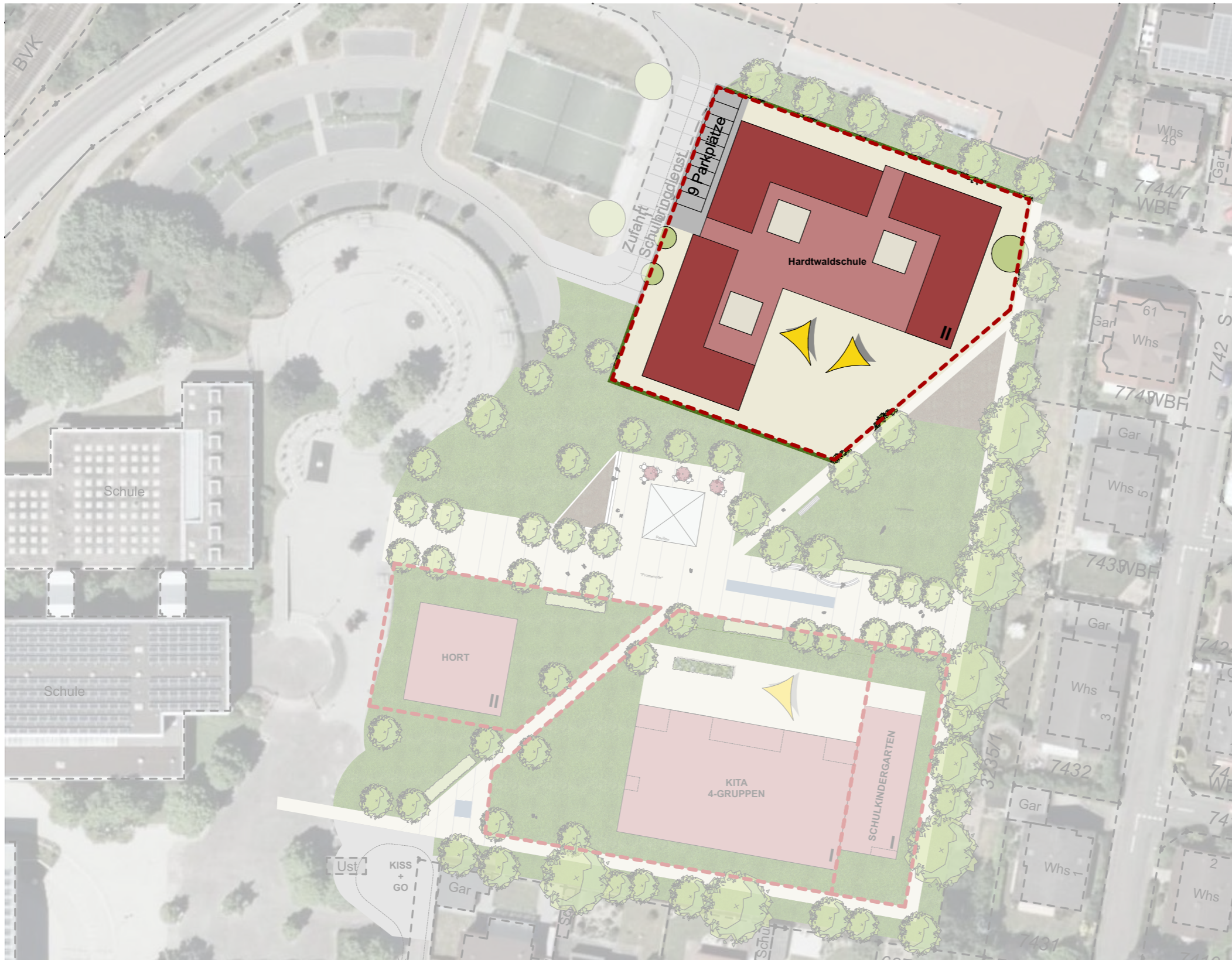
Grundstücksfläche ca. 3.200 qm
 BGF Schule ca. 2.900 qm
 unbebaute Fläche ca. 1.500 qm

Raumprogramm:

- 11 Klassenräume + 1 Reserve
- eigene Verwaltung
- 6 Differenzierungs Räume
- Werkraum
- Versorgungsküche
- Lehrküche
- dezentrale WCs

Beschreibung:

- kompakte Bauform
- vollständig barrierefrei
- Verkehrsflächen als große, gut nutzbare sekundäre Lernzonen
- klare Rettungswege
- eindeutige Eingangssituation
- Lichthöfe zonieren den Grundriss und versorgen die sekundären Lernzonen mit Tageslicht



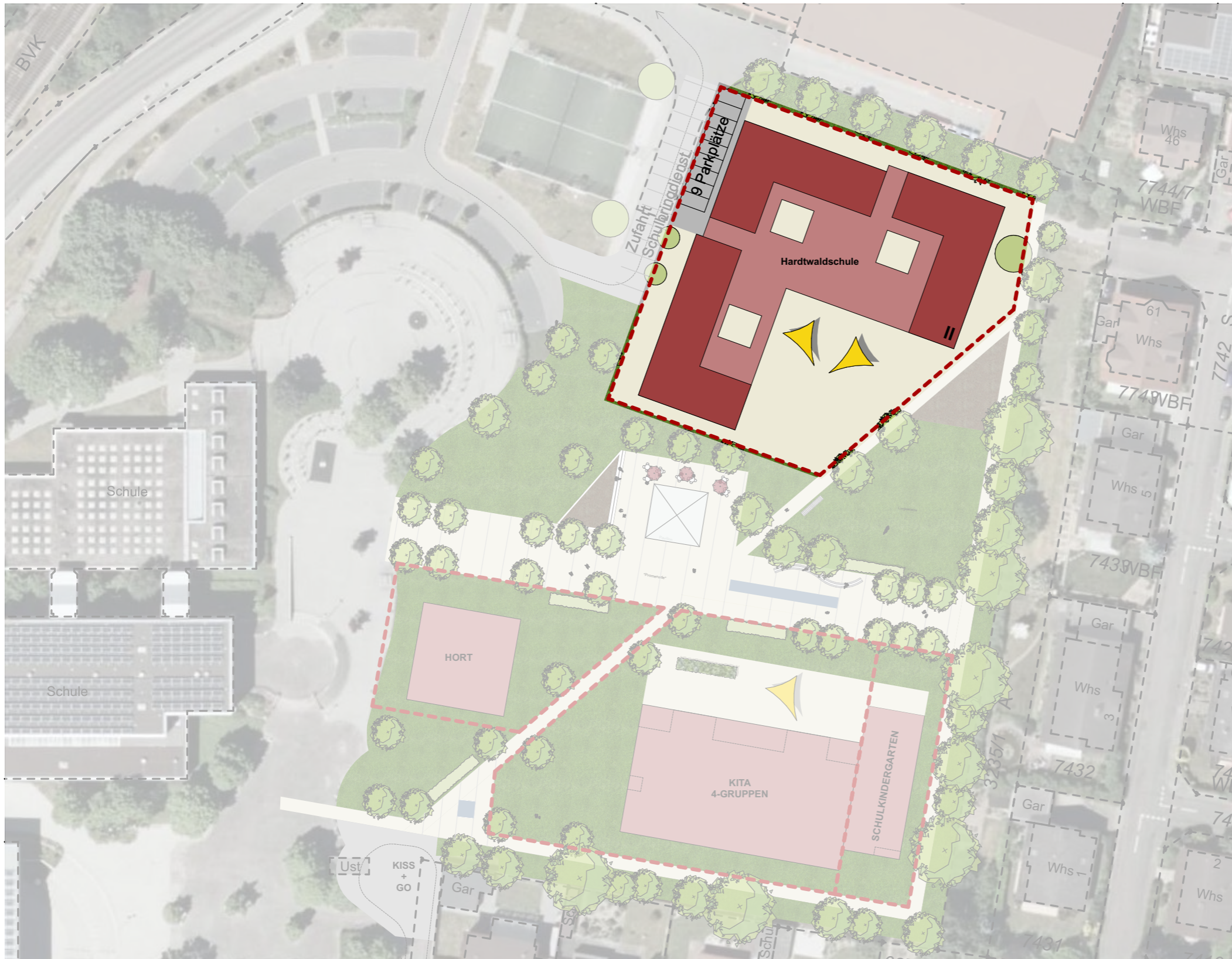
Grundstücksfläche	ca. 3.200 qm
BGF Schule	ca. 3.550 qm
unbebaute Fläche	ca. 1.500 qm

Raumprogramm:

- 16 Klassenräume
- eigene Verwaltung
- 8 Differenzierungs Räume
- Werkraum
- Versorgungsküche
- Lehrküche
- dezentrale WCs

Beschreibung:

- kompakte Bauform
- vollständig barrierefrei
- Verkehrsflächen als große, gut nutzbare sekundäre Lernzonen
- klare Rettungswege
- eindeutige Eingangssituation
- Lichthöfe zonieren den Grundriss und versorgen die sekundären Lernzonen mit Tageslicht



Grundstücksfläche ca. 3.400 qm
 BGF Schule ca. 3.700 qm
 unbebaute Fläche ca. 1.500 qm

Raumprogramm:

- 18 Klassenräume
- eigene Verwaltung
- 6 Differenzierungs Räume
- 2 Differenzierungsflächen
- Werkraum
- Versorgungsküche
- Lehrküche
- dezentrale WCs

Beschreibung:

- kompakte Bauform
- vollständig barrierefrei
- Verkehrsflächen als große, gut nutzbare sekundäre Lernzonen
- klare Rettungswege
- eindeutige Eingangssituation
- Lichthöfe zonieren den Grundriss und versorgen die sekundären Lernzonen mit Tageslicht